

Ressort: Finanzen

Verdi will Kita-Streik auch nach Pfingsten fortsetzen

Fulda, 20.05.2015, 16:56 Uhr

GDN - Die Gewerkschaft Verdi will den unbefristeten Kita-Streik auch über Pfingsten hinaus fortsetzen. Das beschloss die erste bundesweite Verdi-Streikdelegiertenkonferenz für den Sozial- und Erziehungsdienst am Mittwoch in Fulda.

"Die Arbeitgeber setzen darauf, den Streik auf dem Rücken von Eltern und Kindern auszusitzen", sagte der Verdi-Vorsitzende Frank Bsirske. Man werde den Arbeitskampf jedoch fortsetzen, bis ein annehmbares Ergebnis vorliege. Die Gewerkschaft fordert eine Neuregelung der Eingruppierungsvorschriften und Tätigkeitsmerkmale, die für die rund 240.000 Beschäftigten im kommunalen Sozial- und Erziehungsdienst zu Einkommensverbesserungen von durchschnittlich zehn Prozent führen würden. Der Streik hatte Anfang der vergangenen Woche begonnen. Die Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) forderte ein Ende des Ausstands. "Die Streiks bringen keinerlei inhaltliche Bewegung für die Verhandlungen. Die Gewerkschaften sollten die Dauerbelastung für Kinder und Eltern schnellstmöglich einstellen und endlich Tarifverhandlungen führen", so VKA-Hauptgeschäftsführer Manfred Hoffmann.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-54884/verdi-will-kita-streik-auch-nach-pfingsten-fortsetzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619